

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katrin Schmidberger (GRÜNE)

vom 26. Februar 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Februar 2020)

zum Thema:

Genehmigte Routen für Hop-on/Hop-off-Stadtrundfahrten

und **Antwort** vom 13. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. März 2020)

Frau Abgeordnete Katrin Schmidberger (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/22776
vom 26. Februar 2020
über Genehmigte Routen für Hop-on/Hop-off-Stadtrundfahrten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Routen mit welchen Haltepunkten für sog. Hop-on-Hop-off-Stadtrundfahrtenverkehre sind derzeit genehmigt (bitte mit genauem Streckenverlauf angeben)?

Antwort zu 1:

Hop- on Hop- off Stadtrundfahrten sind in Berlin nach § 43 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in Verbindung mit § 2 Abs. 6 PBefG als Sonderlinienverkehr genehmigt. Hierbei werden von der Genehmigungsbehörde der Anfangs- und Endpunkt einer Linie sowie die Routenführung und Haltepunkte genehmigt.

Grundsätzlich ist dabei zu bemerken, dass auf jedem Punkt der Routenführung Fahrgäste aufgenommen und abgesetzt werden können, sofern die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung eingehalten werden. Dies ist im Gegensatz zum Linienverkehr nach § 42 PBefG möglich, da im Sonderlinienverkehr keine Haltestellen im Sinne des § 32 BOKraft (Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr) notwendig sind.

Beigefügt ist eine Liste, die alle Haltepunkte enthält, die in den einzelnen Routen der Unternehmen genehmigt wurden. Da sich die Routenhaltepunkte der einzelnen Unternehmen in der Regel gleichen, wurde auf die separate Auflistung nach den einzelnen Unternehmen verzichtet. Des Weiteren sind alle genehmigten Routen der einzelnen Unternehmen aufgeführt.

Frage 2:

Welche neue Routen bzw. welche Routenänderungen für sog. Hop-on-Hop-off-Stadtrundfahrtenverkehre sind darüber hinaus beantragt (bitte mit genauem Streckenverlauf angeben)?

Antwort zu 2:

Zurzeit sind keine neuen Routen bzw. Streckenänderungen bei der Genehmigungsbehörde beantragt worden.

Frage 3:

Welche Mitwirkungs- und Widerspruchsmöglichkeiten haben die Bezirke im Genehmigungsverfahren für neue bzw. geänderte Streckenführungen?

Antwort zu 3:

Die Bezirke werden im Rahmen der Anhörung nach § 14 PBefG beteiligt. Hierbei haben die Bezirksämter die Möglichkeit, Stellungnahmen zu den Beantragungen abzugeben. Die Stellungnahmen müssen von Seiten der Genehmigungsbehörde in ihrer Entscheidung berücksichtigt werden, sofern Sie innerhalb einer 14-tägigen Frist bei der Genehmigungsbehörde eingehen.

Frage 4:

Führt eine negative Stellungnahme seitens eines Bezirksamtes zur Ablehnung einer Linienverkehrsgenehmigung bzw. -änderung?

Antwort zu 4:

Grundsätzlich kann eine negative Stellungnahme auch zu einer Ablehnung des Antrages bzw. zu einer Änderung der beantragten Streckenführung führen – etwa wenn i.S. des § 13 PBefG öffentliche Verkehrsinteressen beeinträchtigt sind oder der Verkehr auf Straßen durchgeführt werden soll, die sich aus Gründen der Verkehrssicherheit oder wegen ihres Bauzustandes hierfür nicht eignen.

Anhang: Haltepunkte

Haltepunkte Stadtrundfahrten
Kurfürstendamm 11
Kurfürstendamm 24
Kurfürstendamm 216
Kurfürstendamm 220
Kurfürstendamm 225
Kurfürstendamm 231
Kurfürstendamm 234
Kurfürstendamm 236
Kurfürstendamm 195
Kurfürstendamm 20-24
Kurfürstendamm 10 - Breidscheidplatz
Tauentzienstr. 13
Tauentzienstr. 16
KaDeWe

Lützowplatz / Hotel Berlin Berlin
Kulturforum
Potsdamer Platz
Großer Stern
Niederkirchnerstr. Martin Gropius-Bau
Checkpoint Charlie
Gendarmenmarkt
Alexanderplatz Park Inn Hotel
Neptunbrunnen
Dom Aquaree
Synagoge - Oranienburger Str.
Lustgarten / Berliner Dom
Unter den Linden 6 / Humboldt-Universität
Unter den Linden / Friedrichstr.
Unter den Linden 74
Holocaust Mahnmal
Brandenburger Tor
Scheidemannstr.
Hauptbahnhof
John-Foster-Dulles Allee Haus der Kulturen der Welt
Siegessäule
Hardenbergplatz
Schloss Charlottenburg
Olympiastadion
ICC am Funkturm

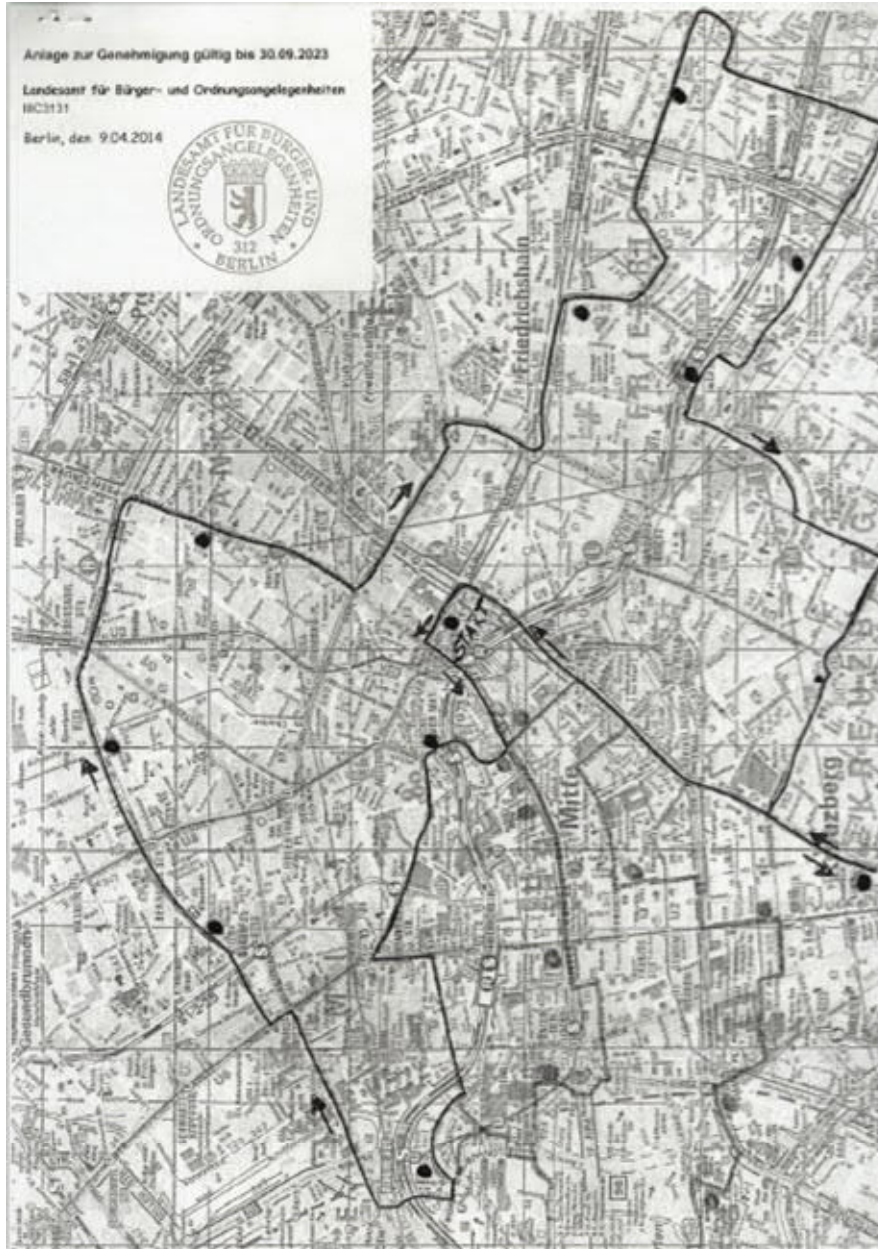
Jüdisches Museum
Flohmarkt/ Straße des 17. Juni
Amtsgerichtplatz in der Suarezstr,
Mühlenstr. / Eastside Gallery
Galerie Lafayette
Oranienburger Straße / Krausnickstr.
Schönhauser Allee / Schwedter Str.
Karl-Marx-Allee / Computerspielmuseum
Ostbahnhof / Intercity Hotel
Glockenturm Berlin
Haus des Rundfunks / Messe
Hotel Intercontinental Budapester Str.
Leipziger Platz

Anhang: Genehmigte Routen:

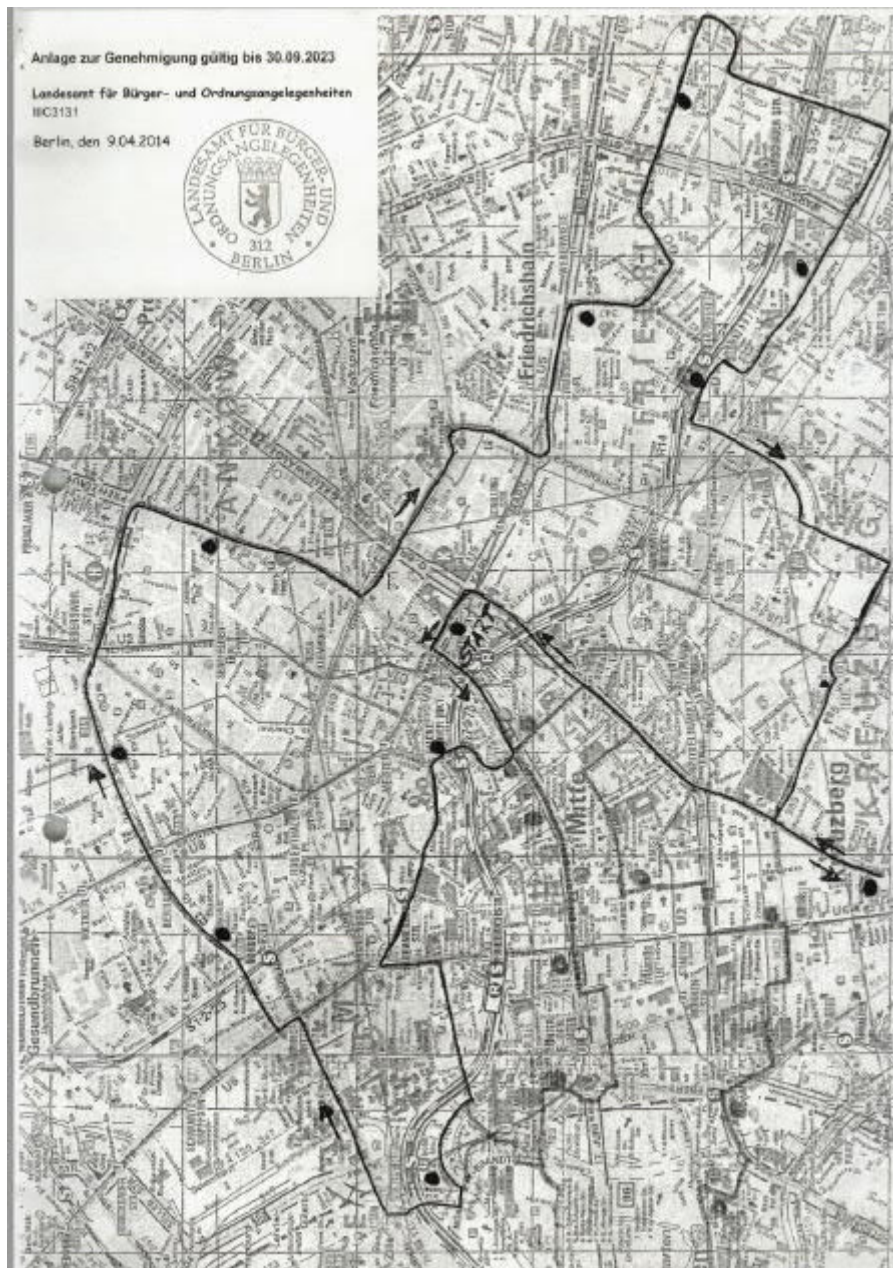
Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH

Severin & Kühn Berliner Stadtrundfahrten Zweigniederlassung der Bayern Express & P.Kühn Berlin GmbH

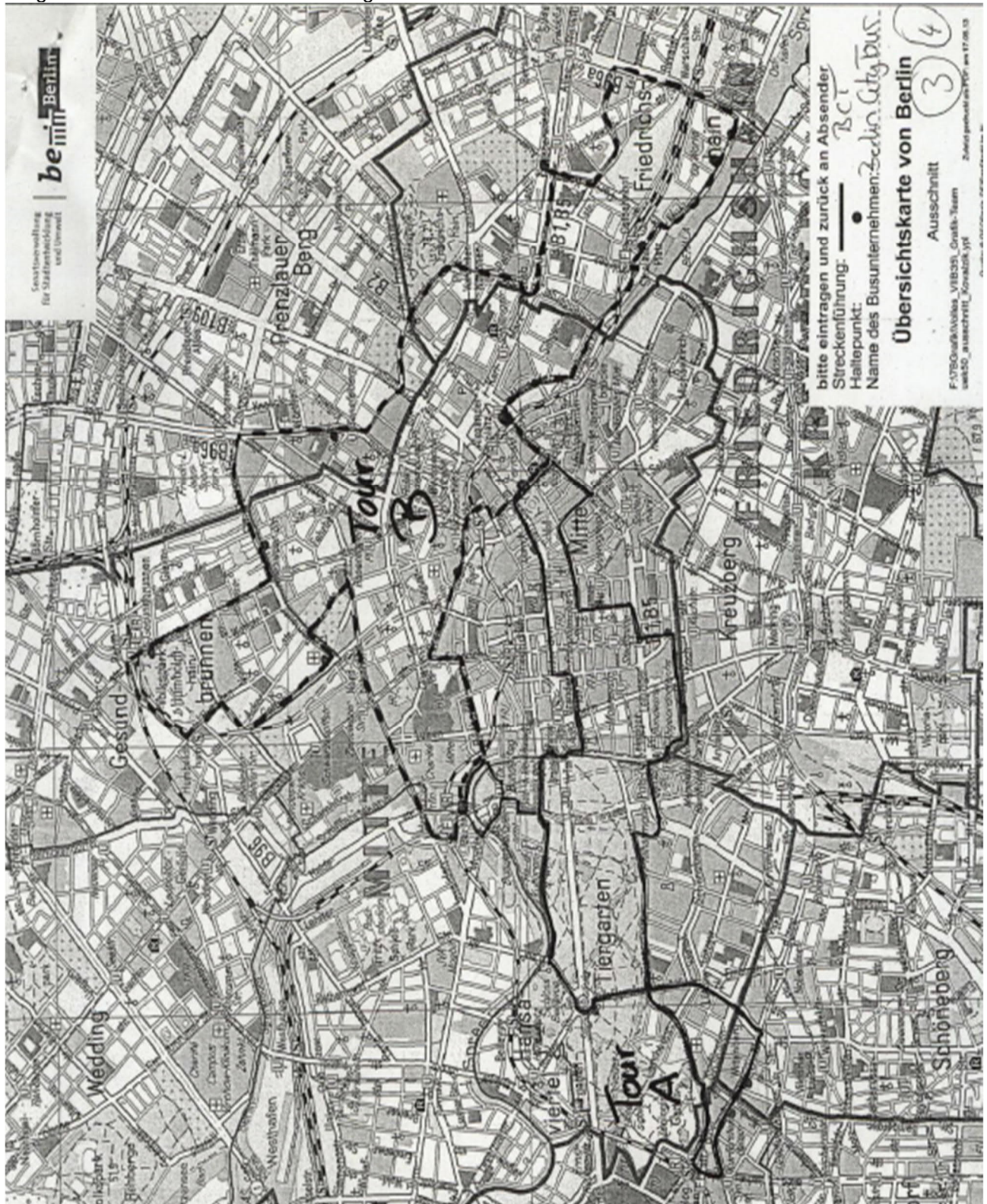
Ringlinie vom Kurfürstendamm 215 / 216



BBS Berliner Bären Stadtrundfahrten Zweigniederlassung der Bayern Express & P. Kühn GmbH
Ringlinie von Tauentzienstr. 13 / Ecke Rankestr.



BCT Berlin City Tour GmbH
 Ringlinie 1 von Taubertstr. 16 / Ecke Marburger Str.
 Ringlinie 2 von Mühlenstr. / Ecke Hedwig-Wachenheim-Str



Ringlinie 3 von Tauentzienstr. 16



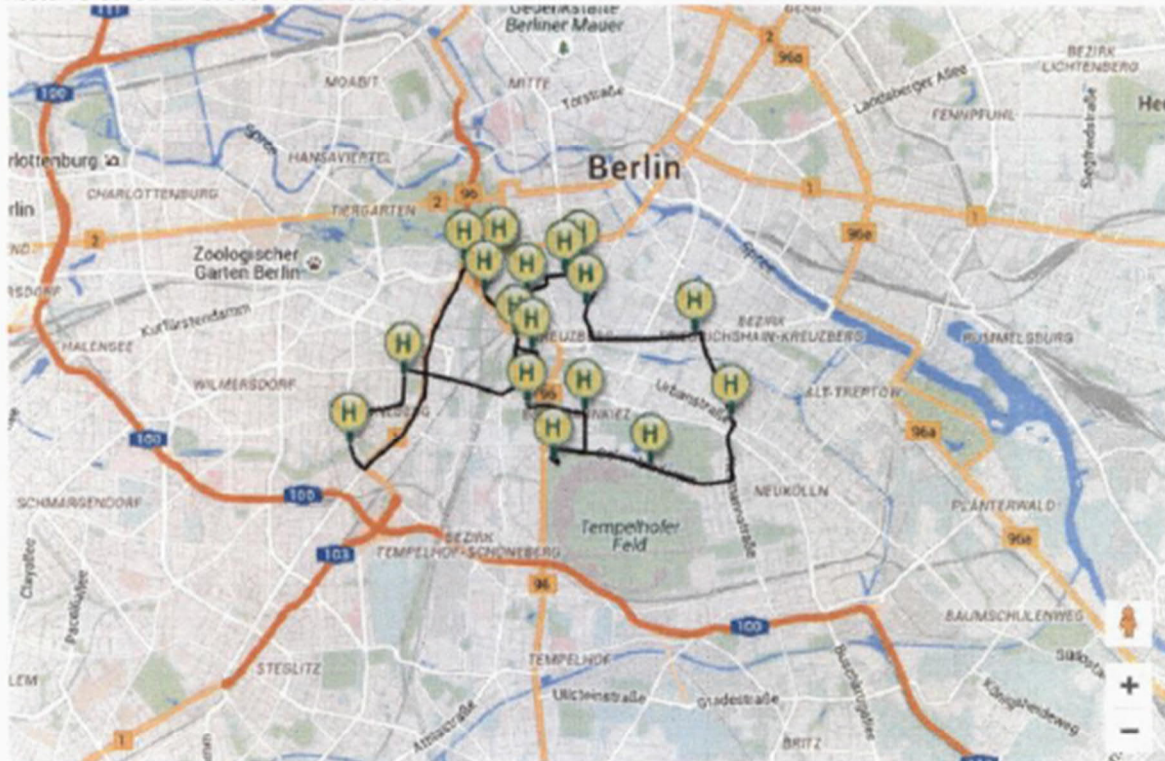
Ringlinie 4 von Linkstr. / Ecke Gabriele –Tergit-Promenade

Abfahrt: D1 Linkstraße

Ankunft: D1 Linkstraße

Gesamtstrecke 22,58 Km (1,10 Std.)

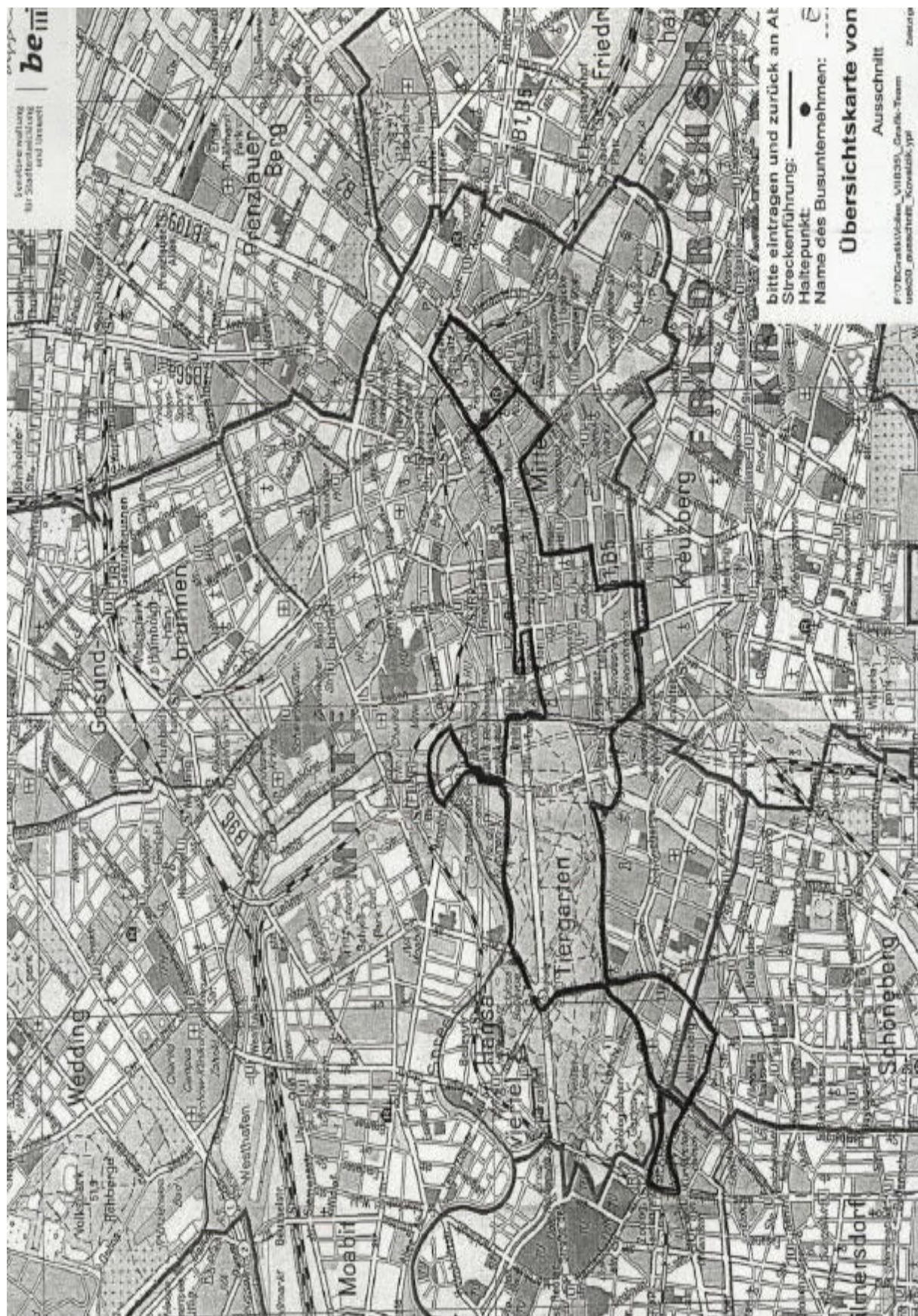
Routenverlauf D1 Linkstraße - D1 Linkstraße

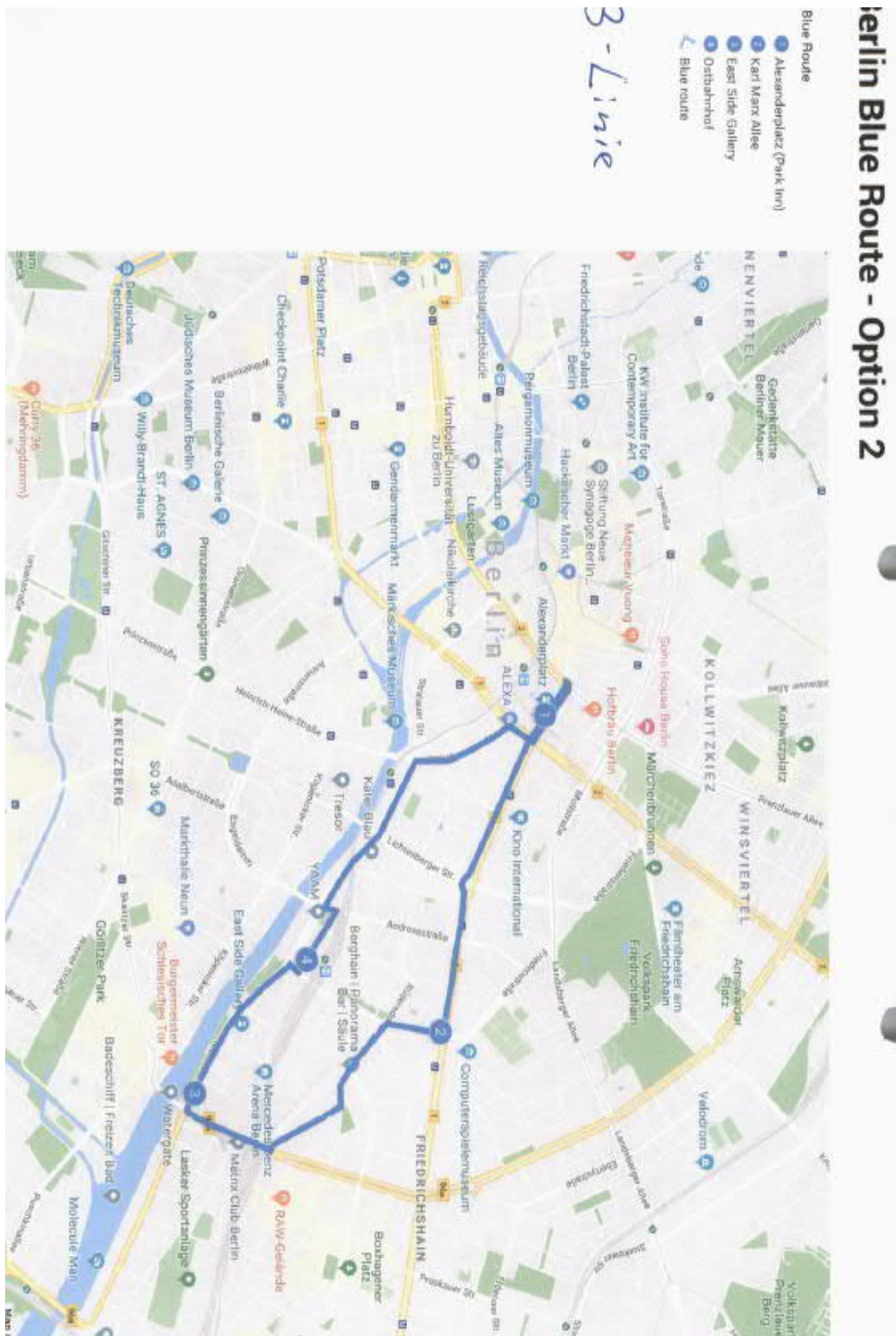


Anfahrtskizze D1 Linkstraße



BIG Bus Tours mit 2 Linien
 Ringlinie 1 vom Kurfürstendamm 11



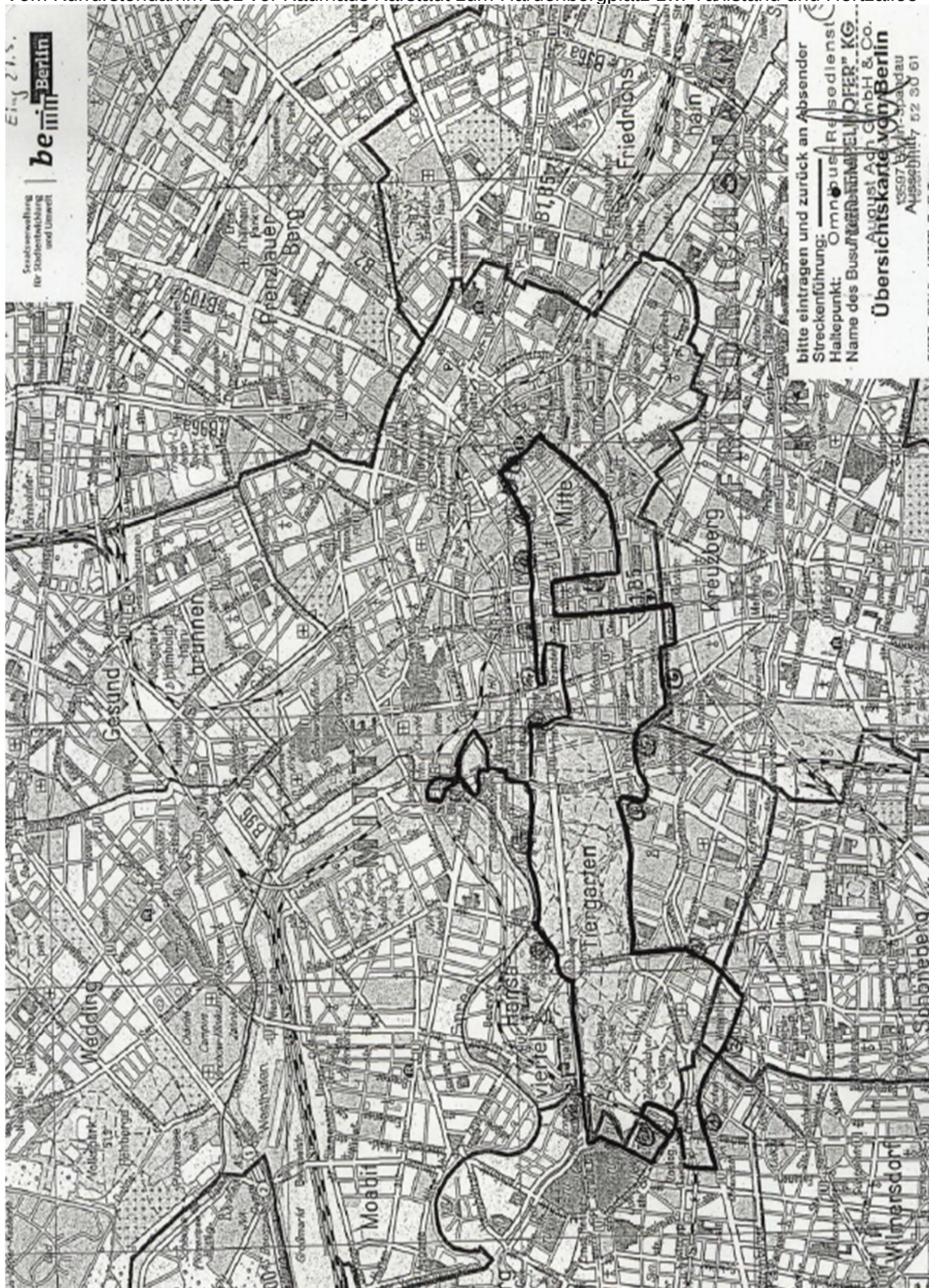


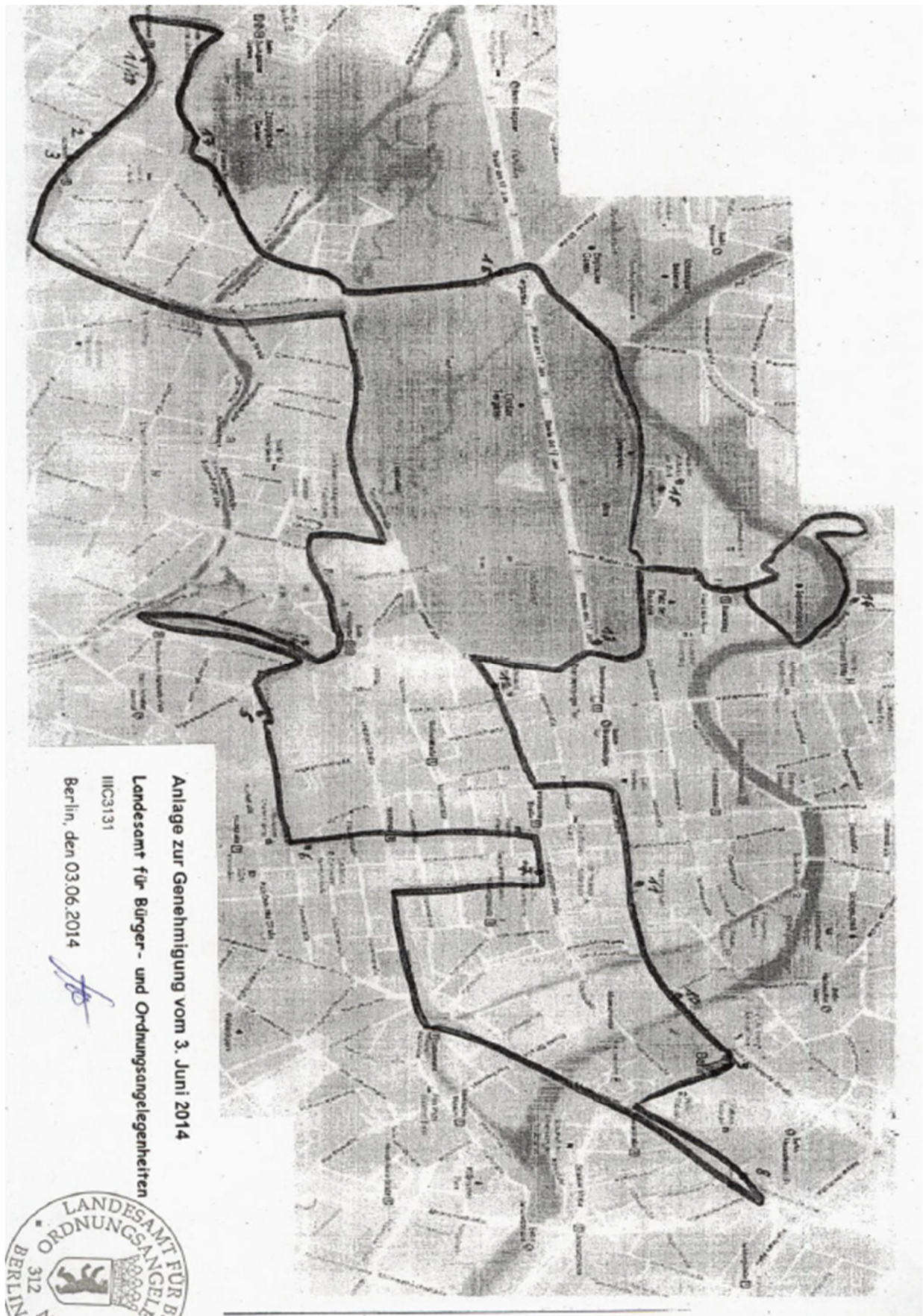
Bus Verkehr Berlin KG Omnibus-Betriebs-und Verwaltungsgesellschaft mbH & Co
Ringlinie vom Kurfürstendamm 225



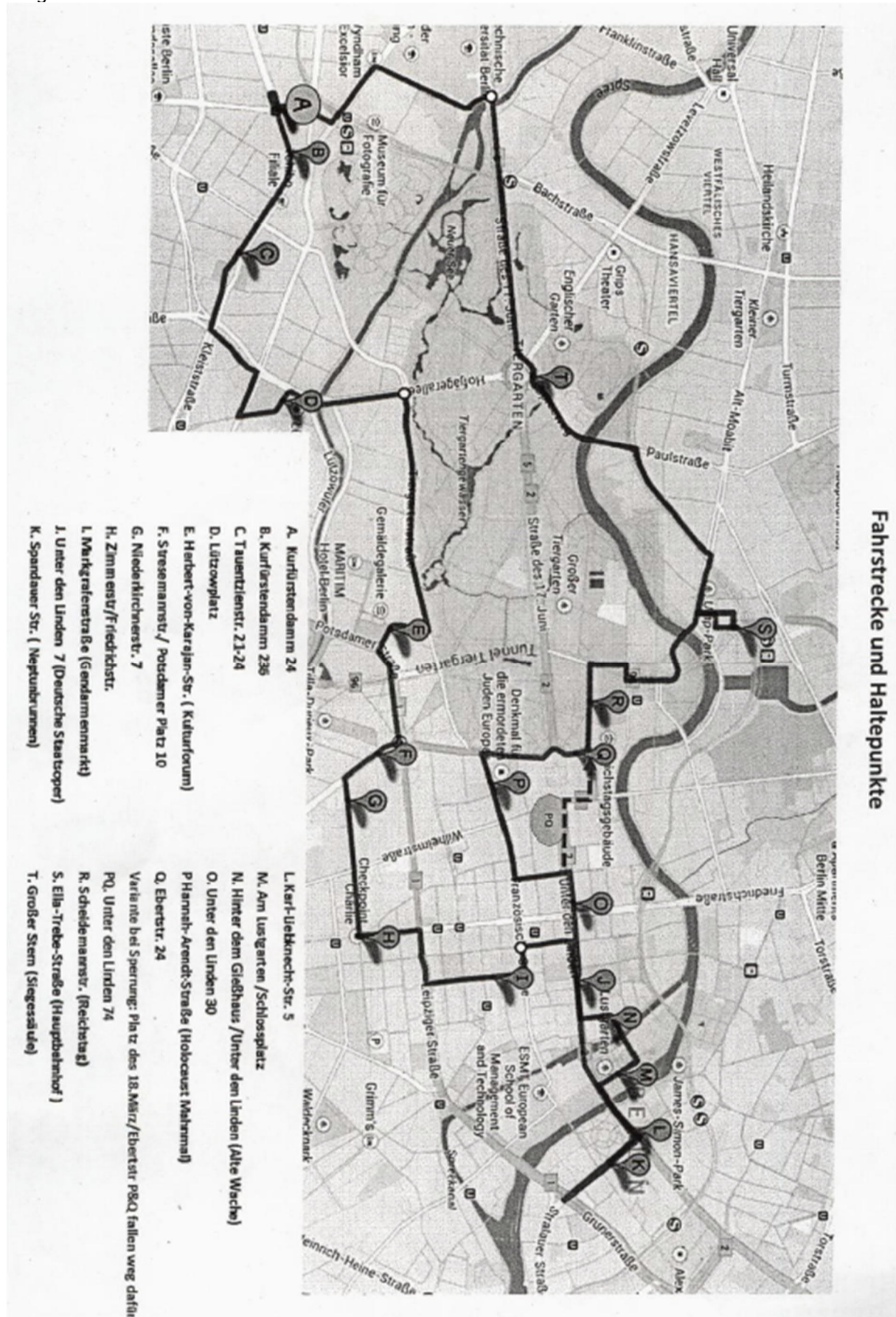
Omnibusreisedienst „Der Tempelhofer“

Vom Kurfürstendamm 231 vor Kaufhaus Karstadt zum Hardenbergplatz zw. Taxistand und Hertzallee





Fahrstrecke und Haltepunkte



[illegible]

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz